



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Eva Peters (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Finanzen und Energie –

Übertragung von Landesliegenschaften auf die Investitionsbank Schleswig-Holstein

1. Liegt das Wertgutachten über die Liegenschaft „Forstdienstgehöft Christianslust“ (Pos. 174 des Umdrucks 14/1733) bereits vor?
Wenn ja, welcher Wert wurde ermittelt?

Ein Wertgutachten liegt für die Liegenschaft „Forstdienstgehöft Christianslust“ noch nicht vor.

2. Wann ist mit einer Übertragung der Liegenschaft auf die I-Bank zu rechnen?

Der genaue Übertragungszeitpunkt steht noch nicht fest. Mit einer Übertragung ist frühestens zum Ende des Jahres 1998 zu rechnen.

3. Trifft es zu, daß das Gebäude z. Z. renoviert/saniert wird?
Wenn ja, wann werden die Arbeiten abgeschlossen sein?
Wie hoch sind die Kosten der Renovierung/Sanierung?

Es trifft zu, daß das Forstdienstgehöft Christianslust z. Z. renoviert bzw. saniert wird. Der bisherige Stelleninhaber der Försterei Christianslust ist mit Ablauf des 31.10.1997 nach langjähriger Tätigkeit in dieser Försterei in den Ruhestand getreten. Für die dringend erforderliche Grundinstandsetzung des 1846 erbauten Förstereigebäudes konnte deshalb der Zeitraum des Stellenwechsels mit der Neubesetzung genutzt werden.

Im Haushaltsjahr 1997 wurde bereits die Reetdachreparatur auf der Nordseite und die Erneuerung der Hauseingangstür durchgeführt sowie die vorhandene Kleinkläranlage durch eine Drei-Kammer-Kleinkläranlage einschl. einer Verrieselung ersetzt. Nach Auszug des bisherigen Stelleninhabers führten die fachlichen Feststellungen jedoch dazu, daß der ursprünglich angesetzte Instandsetzungsumfang im Förstereigebäude bei weitem nicht ausreicht, um einen befriedigenden Bauzustand herzustellen.

Infolge der haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 41 LHO erfolgten dann bis zum Abschluß des Haushaltsjahres 1997 keine baulichen Aktivitäten mehr. Am 16.1.1998 kam es mit einem Vertreter aus der Bauabteilung des Ministeriums für Finanzen und Energie, Vertretern des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten, Vertretern des Landesbauamtes Itzehoe (Bauleitung Heide) und einem Vertreter des Forstamtes Barlohe sowie Herrn Gottfriedsen zu einer Besichtigung vor Ort, bei der unter dem Gebot des sparsamen Wirtschaftens schließlich Einigkeit über die durchzuführenden Instandsetzungsmaßnahmen sowie etwaigen geschätzten Kosten erzielt werden konnte. Aufgrund der Kostenfeststellung des Landesbauamtes Itzehoe vom 6.3.1998 und der anschließenden Mittelzuweisung durch das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten vom 18.3.1998 werden diese baulichen Maßnahmen z. Z. noch durchgeführt.

Die Instandsetzungsarbeiten werden voraussichtlich im Juli 1998 abgeschlossen sein.

Die Kosten der Grundinstandsetzung werden insgesamt ca. 264.100 DM betragen.

4. Wurden bzw. werden die Sanierungskosten im Wertgutachten berücksichtigt und entsprechend honoriert?

Eine Sanierung des Gebäudes wirkt sich verkehrswerterhöhend aus und wird entsprechend im Wertgutachten berücksichtigt.

5. Wird die Liegenschaft nach der Renovierung an den Förster Gottfriedsen vermietet? Wenn ja, wer wird Vermieter sein?

Herrn FOI Gottfriedsen ist zum 1.11.1997 die Leitung der Försterei Christianslust übertragen worden.

Nach Abschluß der Grundinstandsetzung, voraussichtlich im Juli 1998, wird Herr FOI Gottfriedsen deshalb dieses Förstereigebäude aufgrund der bestehenden Residenzpflicht in der Landesforstverwaltung vom Land als Dienstherrn, in diesem Fall durch das Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten, als Dienstwohnung zugewiesen.